

Rathaus / Barfüssergasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 79  
pd@sk.so.ch  
parlament.so.ch

K 0218/2021 (DDI)

**Kleine Anfrage Stefan Nünlist (FDP.Die Liberalen, Olten): Politischer Islam im Kanton Solothurn (10.11.2021)**

Der Regierungsrat wird um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen gebeten:

1. Wie grenzt der Regierungsrat den «politischen Islam» von der legitimen und unproblematischen politischen Partizipation ab, mit welcher eine - durchaus auch religiös begründete - Mitgestaltung der Gesellschaft angestrebt wird?
2. Teilt der Regierungsrat die Einschätzung, dass die Anerkennung unserer freiheitlich-demokratischen Ordnung und der säkularen Rechtsordnung nicht verhandelbar ist und daher Tendenzen zum politischen Islam kritisch zu beobachten sind?
3. Hat der Regierungsrat eine Übersicht über die im Kanton aktiven Vereine mit Bezug zu Islam, Moscheen und Koranschulen?
4. Ist dem Regierungsrat bekannt, dass in Moscheen und Vereinen mit Bezug zum Islam im Kanton Solothurn Werte vertreten werden, die den Menschenrechten und den Prinzipien der Demokratie im Grundsatz widersprechen, dass in Moscheen radikale Prediger auftreten und woher die finanziellen Mittel der entsprechenden Vereinigungen stammen?
5. Werden im Kanton Solothurn Koranschulen betrieben? Und falls ja, weiss der Kanton, was in diesen gelehrt wird?

*Begründung 10.11.2021: schriftlich.*

Die Frage des Einflusses des politischen Islams auf junge Menschen und die Sicherheit unseres Staates beschäftigt immer wieder die Öffentlichkeit. So hat zum Beispiel der Regierungsrat des Kantons Aargau am 10. März dieses Jahres in Beantwortung einer FDP-Interpellation ausführlich zum politischen Islam und speziell zur Situation im Aargau Stellung genommen. Moscheen in Biel oder Winterthur geraten immer wieder in die Schlagzeilen. Mit der Errichtung eines islamischen Emirats in Afghanistan ist das Phänomen politischer Islam wieder vermehrt in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Vor diesem Hintergrund interessiert die Einschätzung der Solothurner Regierung zur Situation in unserem Kanton.

*Unterschriften:* 1. Stefan Nünlist, 2. David Häner, 3. Christian Thalmann, Johanna Bartholdi, Thomas Fürst, Michael Kumpli, Georg Lindemann, David Plüss, Daniel Probst, Martin Rufer, Mark Winkler, Hansueli Wyss (12)